



© Marc Lins

Schulraumprovisorium BMS Giessen

Giessenstrasse 7
9490 Vaduz, Liechtenstein

ARCHITEKTUR
Studio SAAL

BAUHERRSCHAFT
Land Liechtenstein

TRAGWERKSPLANUNG
F+G Ingenieure

FERTIGSTELLUNG
2020

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
01. Oktober 2020



Das Schulprovisorium für die Berufsmittelschule Liechtenstein soll den Raumbedarf für einen noch nicht definierten Zeitraum decken, deswegen ist es als provisorisches Gebäude ausgelegt. Die Aufgabenstellung war, qualitativ hochwertige Lernräume möglichst kostengünstig zu realisieren und die Nach- oder Umnutzung des Neubaus zu gewährleisten.

Es wurde die Holzmassivbauweise mit sehr hohem Vorfertigungsgrad gewählt, mit größtmöglicher Repetition. Die Ausmaße standardmäßig verfügbarer Bauteile dienten als Parameter für Achs- und Konstruktionsmaße. Der Innenausbau bleibt bewusst roh gehalten. Alle Holzplatten sind auf Sicht verwendet, auch sichtbar geschraubt, die Oberflächen unbehandelt; Mineralwolldämmung unverklebt verbaut; die Wellblechfassade auf eine Holzunterkonstruktion geschraubt. Weiters Holzfenster; Linoleum am Boden; Holzwolle-Leichtbauplatten. Das Rohe und Einfache der Materialien bricht sich an gezielt gesetzten Details bei den Berührungs punkten.

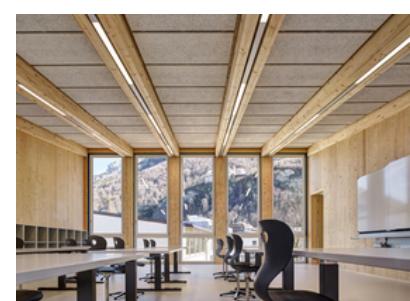
Die Lastabtragung erfolgt über die massiven Innenwände. Dadurch bleibt die Fassade schlank, ohne teure oder aufwendige Verstärkungen. Lichtdurchflutete Lernräume und qualitativ hochwertige Aufenthaltsbereiche konnten trotz kompakter Bauweise geschaffen werden. (Text: Architekten, bearbeitet)



© Marc Lins



© Marc Lins



© Marc Lins

Schulraumprovisorium BMS Giessen

DATENBLATT

Architektur: Studio SAAL (Lukas Pankraz Mähr, Solveig Furu Almo)

Bauherrschaft: Land Liechtenstein

Tragwerksplanung: F+G Ingenieure

Fotografie: Marc Lins

Holzbau: mn HolzbauPartner GmbH, Balzers, Liechtenstein

Funktion: Bildung

Planung: 10/2018 - 02/2020

Ausführung: 04/2020 - 02/2020

Bruttogeschossfläche: 809 m²

Nutzfläche: 678 m²

Bebaute Fläche: 408 m²

Umbauter Raum: 3.309 m³

NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit durch Materialwahl und Konstruktionsart: Das Gebäude könnte komplett zerlegt und wieder aufgebaut oder, die jeweiligen Einzelteile recycelt werden. Auf Grund der Bauweise können die Bestandteile materialrein getrennt werden.

Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel

Materialwahl: Holzbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

RAUMPROGRAMM

Foyer, Verwaltung, Lehrerzimmer, Büro Leitung, 6 Klassenzimmer, WC-Anlage

Schüler, WC-Anlage Lehrer, Teeküche Lehrer, Abstellraum, Technikraum

AUSZEICHNUNGEN

Constructive Alps 2022, Anerkennung



© Marc Lins



© Marc Lins



© Marc Lins

Schulraumprovisorium BMS Giessen

© Marc Lins



© Marc Lins

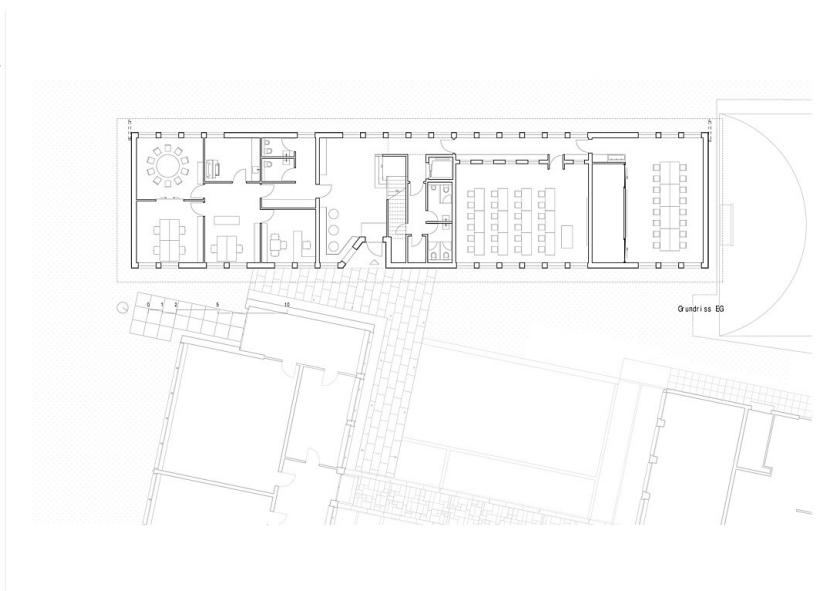


© Marc Lins

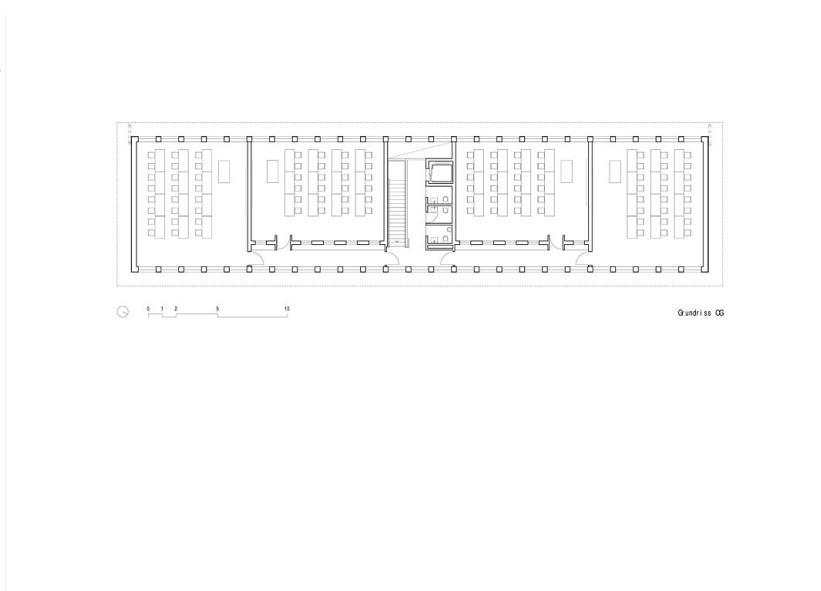


Schulraumprovisorium BMS Giessen

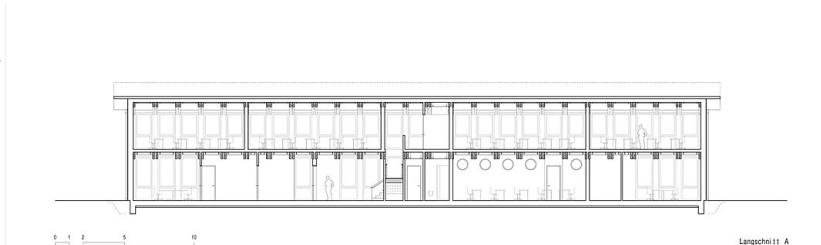
Lageplan



Grundriss EG



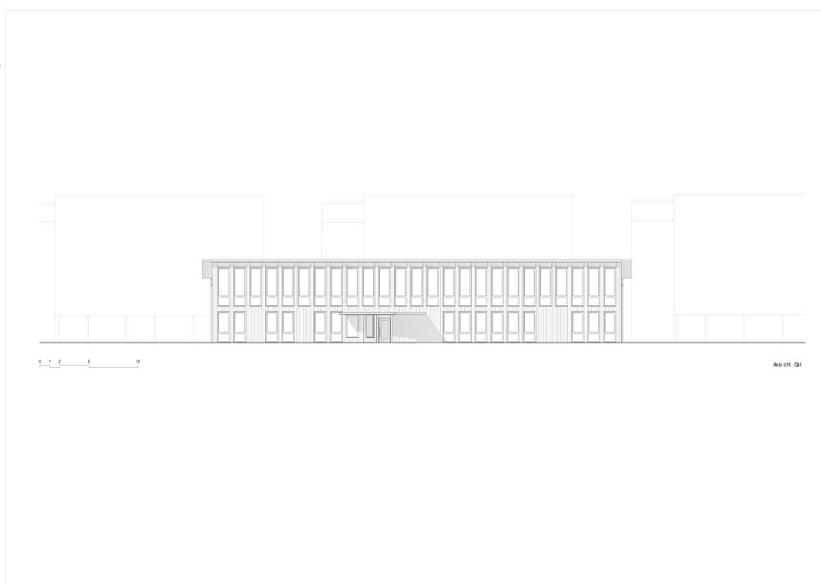
Grundriss OG1



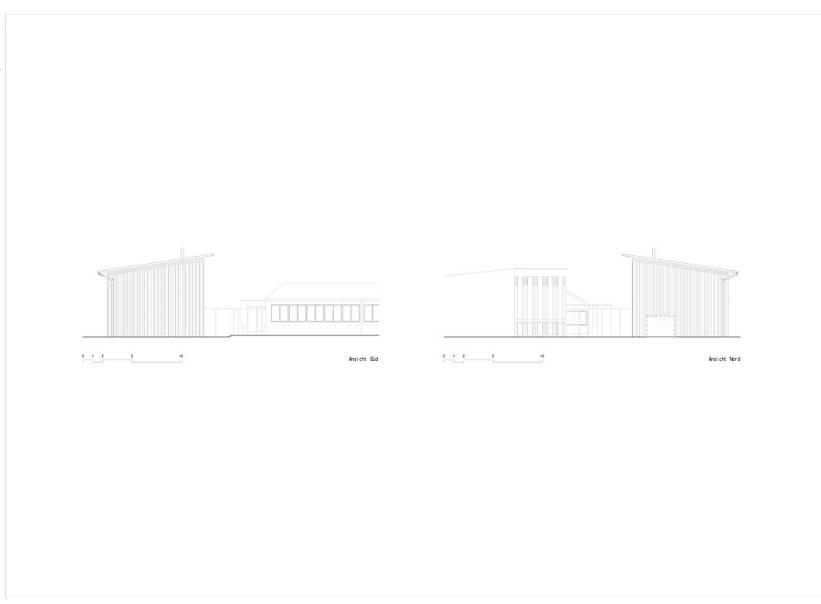
Schulraumprovisorium BMS Giessen



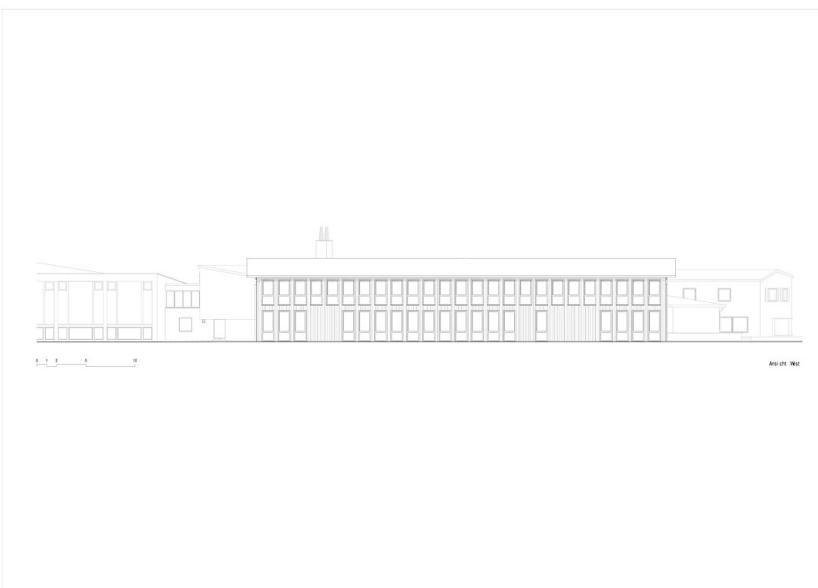
Schnitte



Ansicht Ost



Ansichten Süd+Nord

Schulraumprovisorium BMS Giessen

Ansicht West